



Wirtschaftsplan 2008

Eigenbetrieb
Kindertagesstätten

der
Stadt Halle (Saale)

VORBEMERKUNGEN

Der Eigenbetrieb Kindertagesstätten der Stadt Halle (Saale) hat gemäß § 15 des Gesetzes über die kommunalen Eigenbetriebe des Landes Sachsen-Anhalts (EigBG) auf Grund seiner Sonderstellung in der Haushaltswirtschaft der Stadt Halle (Saale) einen eigenen Wirtschaftsplan aufzustellen.

Der Wirtschaftsplan wurde unter Beachtung der gesetzlichen Vorschriften, insbesondere der Gemeindeordnung des Landes Sachsen-Anhalts, des Gesetzes über die kommunalen Eigenbetriebe des Landes Sachsen-Anhalts sowie des Handelsgesetzbuches, erstellt. Die erforderliche Gliederung stellt sich wie folgt dar:

A. ERLÄUTERUNGEN

- Erfolgsplan
- Vermögensplan
- Stellenübersicht
- Finanzplan

B. ANLAGEN

- Erfolgsplan
- Vermögensplan
- Stellenübersicht
- Finanzplan

A) ERLÄUTERUNGEN

a) ERFOLGSPLAN

Der nach den Vorschriften des Gesetzes über die kommunalen Eigenbetriebe des Landes Sachsen-Anhalts sowie in Anlehnung an den § 275 HGB gegliederte Erfolgsplan enthält alle auf Grundlage der derzeit bekanntesten Rechengrößen ermittelten Einnahmen und Ausgaben für das Wirtschaftsjahr 2008. Zu den wesentlichen Positionen des Erfolgsplanes folgen Erläuterungen anhand der Nummerierung der Positionen in der Anlage 1:

1. UMSATZERLÖSE

Die Elternbeiträge wurden nach Bedarfs- und Entwicklungsplanung, der mittelfristigen Prognose der Kinderbetreuungszahlen und nach derzeit geltender Satzung durch die Anwendung der derzeit gültigen Vorschriften des KiFÖG ermittelt. Die Zuweisungen seitens des Landes bzgl. Kinder mit psychischen und körperlichen Beeinträchtigungen wurden ebenso auf Grundlage der prognostizierten Kinderzahlen geplant. Unter der Position sonstige Erlöse wurden insbesondere Mieteinnahmen aus der Verwaltervereinbarung mit dem Eigenbetrieb Zentrales Gebäudemanagement sowie Säumniszuschläge und Mahngebühren subsumiert.

2. SONSTIGE BETRIEBLICHE ERTRÄGE

Die sonstigen betrieblichen Erträge umfassen die Einnahmen des Eigenbetriebes aus Mitteln des Landes Sachsen-Anhalts und der Stadt Halle. Es wurden die kinderabhängigen Zuweisungen anhand der prognostizierten Kinderzahlen und der zum jetzigen Zeitpunkt gültigen gesetzlichen Vorschriften ermittelt. Zudem ist darauf hinzuweisen, dass die Planung der Zuweisungen der Stadt Halle (Saale) und des Landes Sachsen-Anhalt nach dem Prinzip der Vorsicht erfolgte. Dies beinhaltet den Ansatz einer Landespauschale in Höhe von 100,00 Euro pro Kind und Monat. Eine eventuell höher zu erwartende Pauschale blieb somit unberücksichtigt. Gemäß dem derzeitigen Stand des KiFÖG und nach Maßgabe des § 12 EigBG sind dem Eigenbetrieb entstehende Verluste durch die Kommune auszugleichen. Dieser Ausgleich wird unter der Position b) ausgewiesen. Die Ermäßigungen umfassen die Drittel- sowie die KJHG-Ermäßigung für einen Teil der Elternbeiträge und wurden analog zu den Elternbeiträgen berechnet. Für zukünftige Investitionen außerhalb des Substanzerhaltes wurden Fördermittel seitens des Landes Sachsen-Anhalts durch Bescheid bzw. geplante Mittel seitens der Stadt Halle im Sonderposten für Investitionszuschüsse gesammelt. Diese werden proportional zur Abschreibung der Investitionsobjekte geschmälert und in dieser Höhe als Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für Investitionszuschüsse unter der Position d) informatorisch ausgewiesen. Als Zahlungen seitens der Stadt Halle wurden somit für das Wirtschaftsjahr 2008 folgende Beträge geplant:

- Zuweisungen nach KiFöG inkl. Land Sachsen-Anhalt	€ 8.812.800,00
- Ausgleich des Fehlbedarfs	€ 8.981.068,71
- Drittel- und KJHG-Ermäßigungen	€ 1.719.002,79
Summe	<u>€ 19.512.871,50</u>

3. MATERIALAUFWAND

Hierunter wurden die Kosten für Bastelmaterialien und Spielzeug in den Kindertageseinrichtungen geplant.

4. PERSONALAUFWAND

Die Personalausgaben wurden anhand der Informationen des Fachbereiches 11 sowie unter Berücksichtigung der Stellenübersicht (Anlage 3b) für die jeweiligen Einrichtungen sowie für die Verwaltung geplant. Hierbei wurden altersbedingte Abgänge und daraus resultierende Neuzugänge berücksichtigt. Die Personalaufwendungen wurden gesondert nach a) Gehältern (Bruttovergütung der Mitarbeiter) sowie b) Sozialabgaben (Arbeitgeberbeiträge zur Sozialversicherung zuzüglich Aufwendungen für Altersvorsorge und Zusatzversicherungskasse) ausgewiesen. Da der Eigenbetrieb Kindertagesstätten mit der Maßgabe eines Forderungs- und Verbindlichkeitsbestandes von 0 € gegründet wurde, werden Zahlungen aus Verträgen (ATZ, 58er Modell, etc.) im Erfolgsplan nicht berücksichtigt. Diese, so wurde unterstellt, werden wie bisher über den UA 0290 des Haushaltes der Stadt Halle beglichen.

5. ABSCHREIBUNGEN

Die ausgewiesenen Abschreibungen ermitteln sich nach den sich im Sondervermögen des Eigenbetriebes Kindertagesstätten befindlichen Gebäuden sowie den inventarisierten technischen Anlagen und der inventarisierten Betriebs- und Geschäftsausstattung unter Berücksichtigung der entsprechenden Nutzungsdauern sowie nach den zu erwartenden Abschreibungen für geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG).

6. SONSTIGE BETRIEBLICHE AUFWENDUNGEN

Mieten und Pachten

Unter dieser Position werden die Mietaufwendungen bezüglich der Objekte (z.B. Horte) ausgewiesen, die nicht dem Sondervermögen des Eigenbetriebes Kindertagesstätten zugehörig sind. Weiterhin sind die Grundmiete für die Räumlichkeiten der Verwaltung in dem Gebäude Am Stadion 5 sowie die Pachtkosten für die Kindertagesstätten Spielkiste und Krähenberg enthalten.

Bewirtschaftung

Diese Position umfasst die laufenden Bewirtschaftungskosten für die im Betrieb stehenden Einrichtungen in Form der Reinigungskosten, Energiekosten, Sperrmüllkosten, (Ab-)Wasserkosten

etc. sowie die Bewirtschaftungskosten gemäß Planung des Eigenbetriebes Zentrales Gebäudemanagement.

Bauunterhaltung

Diese Aufwendungen wurden für im Kalenderjahr in Zusammenarbeit mit dem Eigenbetrieb Zentrales Gebäudemanagement durchzuführende Wartungs- und Instandhaltungsarbeiten geplant und basieren auf dem im März des Jahres 2007 angepassten und mit dem Eigenbetrieb Zentrales Gebäudemanagement abgeschlossenen Servicevertrag. Zudem sind in dieser Position die Kosten für die Pflege der Aussenanlagen und die Raten für die Bauunterhaltung der PPP-Projekte enthalten.

Versicherungen

In dieser Position sind vor allem die Kosten für die Kinder-Unfallversicherung unter Berücksichtigung der Zuarbeit seitens des Personalamtes und der durchschnittlichen Kinderbelegung im Jahr 2008 ausgewiesen.

Öffentlichkeitsarbeit und Reisekosten

Diese Kosten werden für Public-Relations-Maßnahmen und für Dienstreisen veranschlagt.

Bürokosten

Hierunter werden die Kosten für Büromaterial, Bücher und Zeitschriften, Wartung von Hard- und Software sowie Porto- und Telefonentgelte zusammengefasst.

Übrige sonstige Kosten

Den Großteil dieser Position machen die Personalnebenaufwendungen aus. Diese beinhalten zum einen die Beiträge für die Versicherung der Beschäftigten bei der Unfallkasse Sachsen-Anhalt und zum anderen die Kosten resultierend aus der Servicevereinbarung zwischen dem Eigenbetrieb Kindertagesstätten und dem Fachbereich Organisation und Personalservice. Darüberhinaus werden hierunter u.a. auch Kosten für die Aus- und Fortbildung der Mitarbeiter, Kosten für die Wirtschaftsausstattung der Kindertageseinrichtungen, Kosten für den Wirtschaftsprüfer sowie für sonstige zu erbringende Sach- und Dienstleistungen kalkuliert.

7. FINANZERGEBNIS

Zinsen und ähnliche Erträge

Hierunter werden die Erträge aus der verzinslichen Anlage temporär überschüssiger Gelder ausgewiesen.

Zinsaufwendungen

Die Zinsaufwendungen umfassen die im Zusammenhang mit dem PPP-Projekt stehenden Finanzierungsraten.

Public-Private-Partnership

Gemäß Beschluss des Stadtrates vom 22. November 2006 wurden für die Einrichtungen KiTa „Am Krähenberg“, KiTa „Sonnenschein“, KiTa „Wunderpferdchen“ sowie KiTa „Georg-Friedrich-Händel“ die jeweiligen PPP-Raten beachtet, wobei die Kalkulation der PPP-Raten unter der Berücksichtigung von Fördermitteln erfolgte. Diese Jahresraten wurden hiernach in einen Finanz-, Reinvestitions- und Bewirtschaftungsteil gegliedert. Der Anteil für die Erstsanierung wurde im Zeitpunkt der Übergabe in voller Höhe als Anschaffungskosten aktiviert und abgeschrieben. Nach Übergabe der PPP-Objekte wurde unterstellt, dass die Kosten für Bauunterhaltung und Bewirtschaftung nunmehr im Rahmen des Inhabermodells ausnahmslos durch die zu leistenden PPP-Raten gedeckt sind. Eine weitergehende Zahlung an das ZGM für die jeweiligen PPP-Objekte wurde aus diesem Grund nicht geplant.

b) VERMÖGENSPLAN

Der Vermögensplan des Eigenbetriebes Kindertagesstätten der Stadt Halle (Saale) enthält alle Zu- und Abflüsse des Wirtschaftsjahres 2008, die sich aus Anlagenänderungen, der Kreditwirtschaft sowie den prognostizierten Investitionen und Investitionszuschüssen ergeben. Zu den wesentlichen Positionen des Vermögensplanes folgen Erläuterungen anhand der Nummerierung der Positionen in der Anlage 2:

FINANZIERUNGSMITTEL

1. Zuführungen

Zuführungen zu den Rücklagen sind aufgrund fehlender Jahresüberschüsse nicht geplant. Ebenso sind keine Zuführungen zum Sonderposten mit Rücklageanteil und zu den langfristigen Rückstellungen berücksichtigt.

2. Jahresüberschuss

Ein Jahresüberschuss wird nicht ausgewiesen.

3. Abschreibungen

Die ausgewiesenen Abschreibungen ermitteln sich nach den sich im Sondervermögen des Eigenbetriebes Kindertagesstätten befindlichen Gebäuden sowie den inventarisierten technischen Anlagen und der inventarisierten Betriebs- und Geschäftsausstattung unter Berücksichtigung der entsprechenden Nutzungsdauern sowie nach den zu erwartenden Abschreibungen für geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG). Zugänge infolge des PPP-Projektes sowie in Form von Investitionen in den Substanzerhalt wurden hierbei berücksichtigt.

4. Kreditwirtschaft

In der Position Verringerung Forderungsbestand wurden die zu erwartenden Zahlungen für die passive Altersteilzeit für die Mitarbeiter des Eigenbetriebes Kindertagesstätten berücksichtigt. Die Erhöhung des Verbindlichkeitenbestandes resultiert aus der bilanziellen Aufnahme der Investitionskosten der beiden Kindertagesstätten Wunderpferdchen und Sonnenschein im Rahmen des PPP-Projektes.

FINANZIERUNGSBEDARF

1. Entnahmen

Aufgrund fehlender Rücklagen sind keine Entnahmen in diesem Bereich vorzunehmen. Die Auflösung des Sonderpostens mit Rücklageanteil resultiert aus Investitionszuschüssen des Jahres 2007 und der Auflösung dieses Sonderpostens in Abhängigkeit der Abnutzung der bezuschussten Investition. Die

Entnahmen aus langfristigen Rückstellungen korrespondieren mit der bereits erläuterten Verringerung des Forderungsbestandes.

2. Jahresfehlbetrag

Ein Jahresfehlbetrag wird nicht ausgewiesen.

3. Investitionen

Die Investitionen beinhalten zum einen die beiden PPP-Objekte Kindertagesstätte Wunderpferdchen und Sonnenschein, und zum anderen wird verbleibende Liquidität jährlich zur Substanzerhaltung eingesetzt und in unbewegliches Vermögen investiert. Die aus der Abschreibung von beweglichem Vermögen freiwerdende Liquidität wird gleichermaßen wieder investiert.

4. Kredite

Ab dem Wirtschaftsjahr 2008 wird der Effekt der Erhöhung des Forderungsbestands durch die Wertberichtigung im Rahmen von Forderungsausfällen ausgeglichen. Die Verringerung des Verbindlichkeitenbestandes resultiert aus den abzuzahlenden Bau-Raten im Zusammenhang mit dem PPP-Projekt.

c) Stellenübersicht

Die Anzahl der Planstellen 2008 des Eigenbetriebes Kindertagesstätten beträgt 595 Stellen. Gemäß Stellenübersicht (Anlage 3a/b) sind in der Verwaltung des Eigenbetriebes 29 Stellen vorhanden. Weiterhin beschäftigt der Eigenbetrieb 46 Kindertagesstättenleiterinnen, 480 Erzieherinnen und 40 Heilpädagogen.

d) Finanzplan

Der Finanzplan gibt Auskunft über die zukünftige Entwicklung des Eigenbetriebes Kindertagesstätten in den Wirtschaftsjahren 2008 bis 2012 (Anlagen 4a,4b und 5). Der Aufbau wurde analog des bereits beschriebenen Erfolgs- bzw. Vermögensplanes vollzogen. Aus Übersichtlichkeitsgründen wurde auf die Darstellung der Teilbereiche für die Folgejahre verzichtet.

Jens Kreisel
Eigenbetriebsleiter
Eigenbetrieb Kindertagesstätten

Erfolgsplan für das Wirtschaftsjahr 2008 des Eigenbetriebs Kindertagesstätten

	Eigenbetrieb Kindertagesstätten	Teilbereiche		
		Verwaltung	KiTa	Horte
1. Umsatzerlöse				
a) Elternbeiträge	3.129.777,21	0,00	2.917.847,68	211.929,53
b) Zuweisungen Land KA-Kinder	1.230.358,80	0,00	1.230.358,80	0,00
c) sonstige Erlöse	144.485,96	87.485,96	51.524,95	5.475,05
	4.504.621,97	87.485,96	4.199.731,44	217.404,57
2. Sonstige betriebliche Erträge				
a) Zuweisungen Stadt Halle inkl. Land	8.812.800,00	0,00	7.968.240,00	844.560,00
b) Ausgleich Stadt	8.981.068,71	1.271.208,53	8.267.561,45	-557.701,27
c) Ermäßigungen	1.719.002,79	0,00	1.654.925,94	64.076,85
d) Erträge Auflösung SoPo Invest	19.328,00	19.328,00	0,00	0,00
	19.532.199,50	1.290.536,53	17.890.727,39	350.935,58
3. Materialaufwand				
a) Spiel- und Beschäftigungsmaterial	91.000,00	0,00	82.259,14	8.740,86
b) bezogene Leistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
	91.000,00	0,00	82.259,14	8.740,86
4. Personalaufwand				
a) Gehälter	15.177.947,00	929.072,00	13.905.733,56	343.141,44
b) Sozialabgaben	3.948.073,00	240.673,00	3.618.014,39	89.385,61
c) Sonstige Personalaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
	19.126.020,00	1.169.745,00	17.523.747,95	432.527,05
5. Abschreibungen				
a) unbewegliches Vermögen	307.019,94	0,00	307.019,94	0,00
b) bewegliches Vermögen	170.322,00	6.778,00	161.917,10	1.626,90
	477.341,94	6.778,00	468.937,03	1.626,90
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen				
a) Mieten und Pachten	83.619,32	19.519,20	46.810,16	17.289,96
b) Bewirtschaftung	2.727.486,21	42.471,62	2.621.268,60	63.745,99
c) Bauunterhaltung	768.068,00	0,00	757.081,26	10.986,74
d) Versicherungen	178.200,00	4.700,00	156.834,73	16.665,27
e) Öffentlichkeitsarbeit und Reisekosten	21.600,00	16.200,00	5.268,05	131,95
f) Bürokosten	84.550,00	49.850,00	31.698,44	3.001,56
g) übrige sonstige Kosten	387.110,00	116.658,67	256.827,47	13.623,86
	4.250.633,53	249.399,49	3.875.788,71	125.445,34
7. Finanzergebnis				
a) Zinsen und ähnliche Erträge	48.000,00	48.000,00	0,00	0,00
b) Zinsaufwendungen	139.826,00	100,00	139.726,00	0,00
	91.826,00	-47.900,00	139.726,00	0,00
8. Jahresergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00

Vermögensplan für das Wirtschaftsjahr 2008
des Eigenbetriebs Kindertagesstätten

	Eigenbetrieb Kindertagesstätten	Teilbereiche		
		Verwaltung	KiTa	Horte
1. Zuführungen				
a) zu Rücklagen	0,00	0,00	0,00	0,00
b) zu Sonderposten mit Rücklageanteil	0,00	0,00	0,00	0,00
c) zu langfristigen Rückstellungen	0,00	0,00	0,00	0,00
	0,00	0,00	0,00	0,00
2. Jahresüberschuss	0,00	0,00	0,00	0,00
3. Abschreibungen und Abgänge				
a) Abschreibungen unbewegliches VM	307.019,94	0,00	307.019,94	0,00
b) Abschreibungen bewegliches VM	170.322,00	6.778,00	161.917,10	1.626,90
	477.341,94	6.778,00	468.937,03	1.626,90
4. Kreditwirtschaft				
a) Verringerung Forderungsbestand	897.409,00	897.409,00	0,00	0,00
b) Erhöhung Verbindlichkeitenbestand	3.603.244,00	0,00	3.603.244,00	0,00
c) Kreditaufnahme	0,00	0,00	0,00	0,00
	4.500.653,00	897.409,00	3.603.244,00	0,00
Summe Finanzierungsmittel	4.977.994,94	904.187,00	4.072.181,03	1.626,90
1. Entnahmen				
a) aus Rücklagen	0,00	0,00	0,00	0,00
b) aus Sonderposten mit Rücklageanteil	19.328,00	0,00	19.328,00	0,00
c) aus langfristigen Rückstellungen	897.409,00	897.409,00	0,00	0,00
	916.737,00	897.409,00	19.328,00	0,00
2. Jahresfehlbetrag	0,00	0,00	0,00	0,00
3. Investitionen				
a) unbewegliches Vermögen	3.753.241,94	0,00	3.753.241,94	0,00
b) bewegliches Vermögen	170.322,00	6.778,00	161.917,10	1.626,90
	3.923.563,94	6.778,00	3.915.159,03	1.626,90
4. Kredite				
a) Erhöhung Forderungsbestand	0,00	0,00	0,00	0,00
b) Verringerung Verbindlichkeitenbestand	137.694,00	0,00	137.694,00	0,00
c) Kredittilgung	0,00	0,00	0,00	0,00
	137.694,00	0,00	137.694,00	0,00
Summe Finanzierungsbedarf	4.977.994,94	904.187,00	4.072.181,03	1.626,90

Stellenübersicht des Eigenbetriebs Kindertagesstätten 30.06.2007

Verwaltung	Anzahl	EG
Betriebsleiter	1	E15
Sekretariat		
Sachbearbeiterin	1	E5
Sachbearbeiterin	(1)	nicht besetzt
Ressortleitung Betriebswirtschaftlicher Bereich	1	E11
Buchhaltung		
Sachbearbeiter Buchhaltung	1	E9
Sachbearbeiter Buchhaltung	1	E8
Sachbearbeiter Buchhaltung	(1)	nicht besetzt
Controlling		
Controller	1	E11
Einnahmemanagement		
Sachbearb. Einnahmemanag.	1	E8
Sachbearb. Einnahmemanag.	1	E8
Sachbearb. Einnahmemanag.	1	E8
Sachbearb. Einnahmemanag.	1	E8
Sachbearb. Einnahmemanag.	1	E8
Sachbearb. Einnahmemanag.	1	E9
Sachbearb. Archiv / Poststelle	1	E5
Beschaffung / Bewirtschaftung		
Teamkoordinator Inneres Geb.	(1)*	E9
Sachbearbeiter Äußeres Geb.	(1)*	E9
Sachbearbeiter Bewirtsch. / Besch.	1	E8
Sachbearbeiter Bewirtsch. / Besch.	1	E8
Ressortleitung Betreuungsmanagement	1	E12
Dienst und Fachaufsicht		
Dienst und Fachaufsicht	1	E9
Dienst und Fachaufsicht	1	E10
Fachberater		
Fachberater	1	E9
Fachberater	1	E9
Vergabe KITA-Plätze		
Sachbearbeiterin Petition	1	E8
Personalmanagement		
Sachbearbeiterin Personal	1	E9
Sachbearbeiterin Personal	1	E9
Sachbearbeiterin Personal	1	E9
Personalrat	1	E8
Anzahl der Stellen	29	
davon besetzt	26	

* Erziehungsurlaub

Kindertageseinrichtungen	Anzahl	EG
KT-Leiterinnen	23	E9
KT-Leiterinnen	22	E10
KT-Leiterinnen	1	E11
Erzieherinnen	52	E6
Erzieherinnen	427	E8
Erzieherinnen	1	E10
Heilpädagogen	40	E9
Anzahl der Stellen	566	

Stellenübersicht des Eigenbetriebs Kindertagesstätten Plan 2008

Verwaltung (Umstrukturierung im 2.HJ 2007)	Anzahl	EG
Betriebsleiter	1	E15
Sekretariat	1	E5
Controlling	1	E11
Ressortleitung Betriebswirtschaftlicher Bereich	1	E11
Rechnungs- und Mahnwesen	2/4	E8/E9
Einnahmemanagement	5	E8
Beschaffung / Bewirtschaftung	1/2/1	E5/E8/E9
Ressortleitung Betreuungsmanagement	1	E12
Qualitätsmanagement	3/1	E9/E10
Personalmanagement	2	E9
Facilitymanagement	1/1	E9/E10
Personalrat	1	E8
Anzahl der Stellen	29	

Kindertageseinrichtungen	Anzahl	EG
KT-Leiterinnen	23	E9
KT-Leiterinnen	22	E10
KT-Leiterinnen	1	E11
Erzieherinnen	52	E6
Erzieherinnen	427	E8
Erzieherinnen	1	E10
Heilpädagogen	40	E9
Anzahl der Stellen	566	

Finanzplan für die Wirtschaftsjahre 2008 bis 2012 des Eigenbetriebs Kindertagesstätten

Erfolgsplan

	Eigenbetrieb Kindertagesstätten				
	2008	2009	2010	2011	2012
1. Umsatzerlöse					
a) Elternbeiträge	3.129.777,21	3.129.777,21	3.129.777,21	3.129.777,21	3.129.777,21
b) Zuweisungen Land KA-Kinder	1.230.358,80	1.230.358,80	1.230.358,80	1.230.358,80	1.230.358,80
c) sonstige Erlöse	144.485,96	144.485,96	144.485,96	144.485,96	144.485,96
	4.504.621,97	4.504.621,97	4.504.621,97	4.504.621,97	4.504.621,97
2. Sonstige betriebliche Erträge					
a) Zuweisungen Stadt Halle inkl. Land	8.812.800,00	8.812.800,00	8.812.800,00	8.812.800,00	8.812.800,00
b) Ausgleich Stadt	8.981.068,71	9.877.543,35	10.102.253,30	10.329.334,10	10.558.807,80
c) Ermäßigungen	1.719.002,79	1.719.002,79	1.719.002,79	1.719.002,79	1.719.002,79
d) Erträge Auflösung SoPo Invest	19.328,00	19.328,00	19.328,00	19.328,00	19.328,00
	19.532.199,50	20.428.674,14	20.653.384,09	20.880.464,89	21.109.938,59
3. Materialaufwand					
a) Spiel- und Beschäftigungsmaterial	91.000,00	91.000,00	91.000,00	91.000,00	91.000,00
b) bezogene Leistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	91.000,00	91.000,00	91.000,00	91.000,00	91.000,00
4. Personalaufwand					
a) Gehälter	15.177.947,00	15.557.395,68	15.712.969,63	15.870.099,33	16.028.800,32
b) Sozialabgaben	3.948.073,00	4.046.774,83	4.087.242,57	4.128.115,00	4.169.396,15
c) Sonstige Personalaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	19.126.020,00	19.604.170,50	19.800.212,21	19.998.214,33	20.198.196,47
5. Abschreibungen					
a) unbewegliches Vermögen	307.019,94	368.078,54	369.912,39	371.782,92	373.690,86
b) bewegliches Vermögen	170.322,00	170.322,00	170.322,00	170.322,00	170.322,00
	477.341,94	538.400,54	540.234,39	542.104,92	544.012,86
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen					
a) Mieten und Pachten	83.619,32	83.619,32	83.619,32	83.619,32	83.619,32
b) Bewirtschaftung	2.727.486,21	2.903.124,07	2.932.155,31	2.961.476,87	2.991.091,63
c) Bauunterhaltung	768.068,00	834.315,68	842.658,84	851.085,43	859.596,28
d) Versicherungen	178.200,00	178.200,00	178.200,00	178.200,00	178.200,00
e) Öffentlichkeitsarbeit und Reisekosten	21.600,00	21.600,00	21.600,00	21.600,00	21.600,00
f) Bürokosten	84.550,00	84.550,00	84.550,00	84.550,00	84.550,00
g) übrige sonstige Kosten	387.110,00	387.110,00	387.110,00	387.110,00	387.110,00
	4.250.633,53	4.492.519,07	4.529.893,47	4.567.641,61	4.605.767,23
7. Finanzergebnis					
a) Zinsen und ähnliche Erträge	48.000,00	48.000,00	48.000,00	48.000,00	48.000,00
b) Zinsaufwendungen	139.826,00	255.206,00	244.666,00	234.126,00	223.584,00
	91.826,00	207.206,00	196.666,00	186.126,00	175.584,00
8. Jahresergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Vergleich der Erfolgspläne für die Wirtschaftsjahre 2007 und 2008
des Eigenbetriebs Kindertagesstätten

	2007	2008	+/- 2007	+/-% 2007
1. Umsatzerlöse				
a) Elternbeiträge	3.281.473,68	3.129.777,21	-151.696,47	-4,6
b) Zuweisungen Land KA-Kinder	1.431.690,24	1.230.358,80	-201.331,44	-14,1
c) sonstige Erlöse	4.200,00	144.485,96	140.285,96	3340,1
	4.717.363,92	4.504.621,97	-212.741,95	-4,5
2. Sonstige betriebliche Erträge				
a) Zuweisungen Stadt Halle inkl. Land	9.028.700,00	8.812.800,00	-215.900,00	-2,4
b) Ausgleich Stadt	8.637.096,36	8.981.068,71	343.972,35	4,0
c) Ermäßigungen	1.525.443,16	1.719.002,79	193.559,63	12,7
d) Erträge Auflösung SoPo Invest	19.328,00	19.328,00	0,00	0,0
	19.210.567,52	19.532.199,50	321.631,98	1,7
3. Materialaufwand				
a) Spiel- und Beschäftigungsmaterial	91.000,00	91.000,00	0,00	0,0
b) bezogene Leistungen	0,00	0,00	0,00	-
	91.000,00	91.000,00	0,00	0,0
4. Personalaufwand				
a) Gehälter	15.219.615,10	15.177.947,00	-41.668,10	-0,3
b) Sozialabgaben	3.975.258,28	3.948.073,00	-27.185,28	-0,7
c) Sonstige Personalaufwendungen	0,00	0,00	0,00	-
	19.194.873,38	19.126.020,00	-68.853,38	-0,4
5. Abschreibungen				
a) unbewegliches Vermögen	343.788,01	307.019,94	-36.768,07	-10,7
b) bewegliches Vermögen	78.915,71	170.322,00	91.406,29	115,8
	422.703,72	477.341,94	54.638,22	12,9
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen				
a) Mieten und Pachten	80.013,05	83.619,32	3.606,27	4,5
b) Bewirtschaftung	2.822.819,49	2.727.486,21	-95.333,28	-3,4
c) Bauunterhaltung	835.493,36	768.068,00	-67.425,36	-8,1
d) Versicherungen	136.600,00	178.200,00	41.600,00	30,5
e) Öffentlichkeitsarbeit und Reisekosten	7.100,00	21.600,00	14.500,00	204,2
f) Bürokosten	56.300,00	84.550,00	28.250,00	50,2
g) übrige sonstige Kosten	281.028,41	387.110,00	106.081,59	37,7
	4.219.354,31	4.250.633,53	31.279,22	0,7
7. Finanzergebnis				
a) Zinsen und ähnliche Erträge	0,00	48.000,00	48.000,00	-
b) Zinsaufwendungen	0,00	139.826,00	139.826,00	-
	0,00	91.826,00	91.826,00	-
8. Jahresergebnis	0,00	0,00	0,00	-

Finanzplan für die Wirtschaftsjahre 2008 bis 2012 des Eigenbetriebs Kindertagesstätten

Vermögensplan

	Eigenbetrieb Kindertagesstätten				
	2008	2009	2010	2011	2012
1. Zuführungen					
a) zu Rücklagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
b) zu Sonderposten mit Rücklageanteil	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
c) zu langfristigen Rückstellungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2. Jahresüberschuss	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3. Abschreibungen und Abgänge					
a) Abschreibungen unbewegliches VM	307.019,94	368.078,54	369.912,39	371.782,92	373.690,86
b) Abschreibungen bewegliches VM	170.322,00	170.322,00	170.322,00	170.322,00	170.322,00
	477.341,94	538.400,54	540.234,39	542.104,92	544.012,86
4. Kreditwirtschaft					
a) Verringerung Forderungsbestand	897.409,00	686.463,00	608.689,00	260.262,00	265.870,00
b) Erhöhung Verbindlichkeitenbestand	3.603.244,00	3.166.835,00	0,00	0,00	0,00
c) Kreditaufnahme	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	4.500.653,00	3.853.298,00	608.689,00	260.262,00	265.870,00
Summe Finanzierungsmittel	4.977.994,94	4.391.698,54	1.148.923,39	802.366,92	809.882,86
1. Entnahmen					
a) aus Rücklagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
b) aus Sonderposten mit Rücklageanteil	19.328,00	19.328,00	19.328,00	19.328,00	19.328,00
c) aus langfristigen Rückstellungen	897.409,00	686.463,00	608.689,00	260.262,00	265.870,00
	916.737,00	705.791,00	628.017,00	279.590,00	285.198,00
2. Jahresfehlbetrag	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3. Investitionen					
a) unbewegliches Vermögen	3.753.241,94	3.258.527,54	93.526,39	95.396,92	97.304,86
b) bewegliches Vermögen	170.322,00	170.322,00	170.322,00	170.322,00	170.322,00
	3.923.563,94	3.428.849,54	263.848,39	265.718,92	267.626,86
4. Kredite					
a) Erhöhung Forderungsbestand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
b) Verringerung Verbindlichkeitenbestand	137.694,00	257.058,00	257.058,00	257.058,00	257.058,00
c) Kredittilgung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	137.694,00	257.058,00	257.058,00	257.058,00	257.058,00
Summe Finanzierungsbedarf	4.977.994,94	4.391.698,54	1.148.923,39	802.366,92	809.882,86

Vergleich der Erfolgspläne für das Wirtschaftsjahr 2008
des Eigenbetriebs Kindertagesstätten

	2008 (alt)*	2008	+/- 2008 (alt)	+/-% 2008 (alt)
1. Umsatzerlöse				
a) Elternbeiträge	3.281.473,68	3.129.777,21	-151.696,47	-4,6
b) Zuweisungen Land KA-Kinder	1.431.690,24	1.230.358,80	-201.331,44	-14,1
c) sonstige Erlöse	4.200,00	144.485,96	140.285,96	3340,1
	4.717.363,92	4.504.621,97	-212.741,95	-4,5
2. Sonstige betriebliche Erträge				
a) Zuweisungen Stadt Halle inkl. Land	9.028.700,00	8.812.800,00	-215.900,00	-2,4
b) Ausgleich Stadt	8.895.781,00	8.981.068,71	85.287,71	1,0
c) Ermäßigungen	1.525.443,16	1.719.002,79	193.559,63	12,7
d) Erträge Auflösung SoPo Invest	19.328,00	19.328,00	0,00	0,0
	19.469.252,16	19.532.199,50	62.947,34	0,3
3. Materialaufwand				
a) Spiel- und Beschäftigungsmaterial	91.000,00	91.000,00	0,00	0,0
b) bezogene Leistungen	0,00	0,00	0,00	-
	91.000,00	91.000,00	0,00	0,0
4. Personalaufwand				
a) Gehälter	15.219.615,10	15.177.947,00	-41.668,10	-0,3
b) Sozialabgaben	3.975.258,28	3.948.073,00	-27.185,28	-0,7
c) Sonstige Personalaufwendungen	0,00	0,00	0,00	-
	19.194.873,38	19.126.020,00	-68.853,38	-0,4
5. Abschreibungen				
a) unbewegliches Vermögen	401.944,44	307.019,94	-94.924,50	-23,6
b) bewegliches Vermögen	86.989,18	170.322,00	83.332,82	95,8
	488.933,62	477.341,94	-11.591,68	-2,4
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen				
a) Mieten und Pachten	80.013,05	83.619,32	3.606,27	4,5
b) Bewirtschaftung	2.808.626,49	2.727.486,21	-81.140,28	-2,9
c) Bauunterhaltung	906.605,36	768.068,00	-138.537,36	-15,3
d) Versicherungen	136.600,00	178.200,00	41.600,00	30,5
e) Öffentlichkeitsarbeit und Reisekosten	7.100,00	21.600,00	14.500,00	204,2
f) Bürokosten	56.300,00	84.550,00	28.250,00	50,2
g) übrige sonstige Kosten	307.597,18	387.110,00	79.512,82	25,8
	4.302.842,08	4.250.633,53	-52.208,55	-1,2
7. Finanzergebnis				
a) Zinsen und ähnliche Erträge	0,00	48.000,00	48.000,00	-
b) Zinsaufwendungen	108.967,00	139.826,00	30.859,00	-
	108.967,00	91.826,00	-17.141,00	-
8. Jahresergebnis	0,00	0,00	0,00	-

* lt. Wirtschaftsplan 2007